

Future Mobility: Gemeinsam Verantwortung für die Zukunft der Mobilität übernehmen

Nürnberg, 21. Mai 2019 – Das bfp Fuhrpark-Forum festigt 2019 seine Position als Leitmesse der Branche. 3.000 Fachleute sind in diesem Jahr in den Hallen des Nürnburgrings zusammengekommen, davon 1.800 Entscheider im Bereich betrieblicher Mobilität – ein Plus von 22 Prozent. 126 Aussteller präsentieren aktuelle Lösungen, in Fachvorträgen diskutieren Experten praxisorientierte Fragestellungen. Zu den wichtigsten Trendthemen gehören unter anderem E-Mobilität, Lastenfahräder, E-Bikes, aber auch wirtschaftliche Effizienz und individuelle Ansprüche.

„Ich freue mich, dass wir bei den Entscheidern der betrieblichen Mobilität eine Teilnehmersteigerung von 22 Prozent zum Vorjahr erreichen konnten“, bilanziert Lutz Bandte, Geschäftsführer des Veranstalters Schlütersche Mediengruppe. „Unser neues Konzept, inhaltlich gezielt auf den Wandel der Mobilitätsbranche einzugehen, spricht die Zielgruppe der Entscheider direkt an. Der Branche ist klar, dass sie sich in einem großen Veränderungsprozess befindet und diesen jetzt aktiv mitgestalten kann.“

Die Leitmesse setzt auf diese Aufbruchstimmung und bietet allen Beteiligten den Raum, die Zukunft der Mobilität gemeinsam zu diskutieren. Entscheider der betrieblichen Mobilität, die in Deutschland für 60 Prozent der Neuwagenkäufe zuständig sind, können hier durch ihre Planung maßgebliche Verantwortung für die Entwicklung des Mobilitätsmarktes übernehmen. Sie sind genau wie Industrie, Verbände und Politik beim bfp Fuhrpark-FORUM vertreten, um ihre Perspektiven einzubringen.

Staatssekretärin Daniela Schmitt vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz sprach bei der Kongresseröffnung das Grußwort. Sie betonte die Wichtigkeit des Wandels in der betrieblichen Mobilität, gerade im Hinblick auf das hohe Anschaffungsvolumen in diesem Bereich. Beim anschließenden Messerundgang bekam sie Einblicke in das Tagesgeschäft der Branche.

Neue Denkansätze für die Praxis lieferten insbesondere die geladenen Start-Ups, die mit Elevator Pitches die Kongressteilnehmer für ihre Ideen gewinnen wollen. Fürs Verlassen der Routine sprach sich auch Amir Roughani aus. Als Keynote-Speaker und im Rahmen einer Podiumsdiskussion appellierte der CEO der Vispiron-Gruppe dafür, den Mobilitätswandel entschlossen anzugehen: „Im internationalen Vergleich hängt Deutschland bei der alternativen Mobilität zurück. Es ist wie beim Fußball: Wenn man zurückliegt, kommt man mit einer defensiven Strategie nicht weiter. Man muss umdenken und angreifen!“ Für die Akzeptanz sei wichtig, nicht auf Verzicht zu pochen: „Man kann die Leute nur zur alternativen Mobilität bringen, wenn man ihr etwas Begehrtes, einen Mehrwert gibt.“

Diskussionspartner Prof. Dr. Stefan Bratzel, Direktor des Center of Automotive Management, spricht sich für die Multimodalität aus, also den Einsatz verschiedener, sich ergänzender Verkehrsmittel. „Aktuell leidet die alternative Mobilität unter Defiziten bei Reichweite, Infrastruktur und Preis – zusammen also ein R.I.P.-Problem.“ Er sieht hier insbesondere die Politik gefordert, für bessere Strukturen zu sorgen.

Bei den vielfältigen Blicken nach vorne geht das Programm des bfp Fuhrpark-FORUMs 2019 auch ganz konkret auf die aktuellen Herausforderungen im Fuhrparkmanagement ein. Vorträge behandeln wichtige rechtliche Rahmenbedingungen und zeigen Ideen und Möglichkeiten auf, effizient und kostenreduziert zu arbeiten. Zudem können im Praxisteil Teilnehmer in speziellen Fahrsicherheits-Workshops das Verhalten von Nutzfahrzeugen in Extremsituationen testen. Für Testfahrten mit Erlebnisfaktor stehen die Landstraßen der Eifel, der Formel-1-Kurs am Nürburgring sowie eine E-Bike-Strecke bereit.

Pressefotos der Veranstaltung stehen am 21. Mai 2019 ab 18:30 Uhr unter folgendem Link zum Download bereit:

<https://www.flickr.com/photos/148008087@N04/sets/72157690946482353>

Über die Schlütersche

Die Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG ist ein Mediendienstleister für kleine und mittlere Unternehmen. Für ihre Kunden entwickelt die Schlütersche Werbe- und Marketingkonzepte – digital, in Print oder crossmedial, alles aus einer Hand.

Das Service-Angebot umfasst unter anderem Einträge in Branchenverzeichnissen, die Erstellung von Unternehmenswebseiten und Suchmaschinenmarketing zur optimalen Sichtbarkeit im Web. Daneben verfügt die Schlütersche über ein umfangreiches Branchenwissen: Mehr als 30 Fachzeitschriften und -zeitungen, Online-Medien, zahlreiche Bücher sowie branchenrelevante Fachveranstaltungen gehören zum Portfolio. Das Ziel der Schlüterschen ist es, durch die Verbindung von Branchenexpertise und Mediendienstleistungen den idealen Marketing-Auftritt ihrer Kunden zu ermöglichen.

Im Bereich der Mobilität erreicht die Schlütersche mit amz – AUTO MOTOR ZUBEHÖR, NKW PARTNER, bfp FUHRPARK & MANAGEMENT und AutoRäderReifen – Gummibereifung die Unternehmer im Bereich Mobilität sowohl on- als auch offline. Das bfp Fuhrpark-FORUM ist der Branchentreff für Fuhrparkprofis, die bfp AKADEMIE bietet eine breite Palette an Seminaren.

Weitere Informationen finden Sie unter schluetersche.de.

Pressekontakt Schlütersche

Christiane Pitschke
Unternehmenskommunikation
pitschke@schluetersche.de
Telefon: 0511 8550-8355

Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Hans-Böckler-Allee 7
30173 Hannover
www.schluetersche.de